

öffentliche N I E D E R S C H R I F T
VERTEILER:

Körperschaft	: Stadt Norderstedt	
Gremium	: Hauptausschuss, HA/041/ XII	
Sitzung am	: 22.03.2021	
Sitzungsort	: Digitale Sitzung - Übertragung unter www.norderstedt.de/digitalesitzung oder in der Tribühne, Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
Sitzungsbeginn	: 18:15	Sitzungsende : 19:32

Öffentliche Sitzung
Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r	: gez.	Peter Holle
Schriftführer/in	: gez.	Kim-Isabel Todt

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 22.03.2021

Sitzungsteilnehmer

Vorsitz

Holle, Peter

Teilnehmer

Berbig, Miro	
Büchner, Wilfried	stellvertretend
Hahn, Sybille	für Frau Fedrowitz
Mährlein, Tobias	
Matthes, Uwe	für Herrn Mann
Muckelberg, Marc-Christopher	
Rathje, Reimer	
Roeder, Elke Christina	Oberbürgermeisterin
Steinhau-Kühl, Nicolai	
Stender, Emil	
Thedens, Thomas	
von der Mühlen, Dagmar	
Waldheim, Christian	
Wangelin, Kornelia	
Weidler, Ruth	

Verwaltung

Bernitt, Tim	Leitung Amt 68
Borchardt, Hauke	Leitung Amt 13
Brandtner, Claudia	Fachbereich 133
Drews, Thorsten	Leitung Rechnungsprüfungsamt
Grabow, Wiebke	Personalrat
Heinemann, Christoph	Fachbereich 110
Magazowski, Christoph, Dr.	Zweiter Stadtrat
Oster, Martin	Amt 17
Rapude, Jens	Leitung Amt 11
Reinders, Anette	Erste Stadträtin
Seyferth, Joachim	Leitung Amt 37
Todt, Kim-Isabel	Fachbereich 134, Protokoll
Weißenfels, Norbert	Leitung Amt 17

sonstige

Kahlert, Angelika	Seniorenbeirat
Krückmann, Lilly	Kinder- und Jugendbeirat
Oehme, Kathrin	Stadtpräsidentin
Seedorff, Jens	Stadtwerke Norderstedt

Entschuldigt fehlten

Teilnehmer

Fedrowitz, Katrin
Mann, Arne

4
VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 22.03.2021

Öffentliche Sitzung

TOP 1 :

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 :

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

TOP 3 :

Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 08.03.2021

TOP 4 :

Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 08.03.2021

TOP 5 :

Einwohnerfragestunde, Teil 1

TOP 5.1 :

Frau Rulffs zum Thema "Impfdosen"

TOP 5.2 :

Herr Hopp zum Thema "Parken vor dem Impfzentrum für Senioren"

TOP 5.3 :

Herr Hopp zum Thema "Ausschusssitzungen während und nach Corona"

TOP 6 : B 21/0120

Neufassung der Betriebssatzung des Eigenbetriebs Stadtwerke Norderstedt

TOP 7 : B 21/0115

Wahl eines Schiedsmannes/einer Schiedsfrau für den Schiedsamsbezirk Norderstedt-Süd

TOP 8 : B 21/0087

Zustimmung zur Wiederwahl des stellvertretenden Ortswehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Garstedt

TOP 9 : B 21/0112

Förderung des lokalen Einzelhandels

TOP 10 : M 21/0084

2. Halbjahresbericht 2020 Amt 11 - Zentrale Steuerung Finanzen

- TOP 11 : M 21/0119**
2. Halbjahresbericht 2020 Amt 13 - Hauptamt
- TOP 12 : M 21/0066**
2. Halbjahresbericht 2020 Amt 16 - Gleichstellungsstelle
- TOP 13 : M 21/0085**
2. Halbjahresbericht 2020 Amt 17 - Interne Digitale Dienste
- TOP 14 : M 21/0106**
2. Halbjahresbericht 2020 Amt 21 - Buchhaltung
- TOP 15 : M 21/0065**
2. Halbjahresbericht 2020 Amt 32 - Ordnungsamt
- TOP 16 : M 21/0086**
2. Halbjahresbericht 2020 Amt 38 - Feuerwehr
- TOP 17 : M 21/0067**
2. Halbjahresbericht 2020 Amt 68 - Amt für Gebäudewirtschaft
- TOP 18 : B 21/0116**
Sanierung des Rathausplatzes
- TOP 19 : B 21/0056**
2. Nachtragshaushalt 2021 - Amt 11 Zentrale Steuerung Finanzen - 1. Lesung
- TOP 20 : B 21/0121**
2. Nachtragshaushalt 2021 - Amt 13 Hauptamt - 1. Lesung
- TOP 21 : B 21/0110**
2. Nachtragshaushalt 2021 - Amt 21 Buchhaltung - 1. Lesung
- TOP 22 : B 21/0105**
2. Nachtragshaushalt 2021 - Amt 32 Ordnungsamt - 1. Lesung
- TOP 23 : B 21/0103**
2. Nachtragshaushalt 2021 - Amt 37 Rettungsdienst und Katastrophenschutz - 1. Lesung
- TOP 24 : B 21/0117**
2. Nachtragshaushalt 2021 - Amt 38 Feuerwehr - 1. Lesung
- TOP 25 : B 21/0099**
2. Nachtragshaushalt 2021 - Amt 68 für Gebäudewirtschaft - 1. Lesung
- TOP 26 : M 21/0111**
Beantwortung der Anfrage von Herrn Arne Mann, CDU-Fraktion aus der Sitzung des Hauptausschusses am 10. August 2020 (Punkt 13.9) zum Thema freiwillige Leistungen
- TOP 27 :**
Besprechungspunkt Zukunft Rathausgebäude
- TOP 28 :**
Dauerbesprechungspunkt Schulbau Sondervermögen

TOP 29 :
Einwohnerfragestunde, Teil 2

TOP 29.1 :
Herr Hopp zum Thema "EKZ Glashütte öffentliches WC"

TOP 30 :
Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP 30.1 :
Bericht Frau Roeder - Terminplan für die Aufstellung des Haushaltsplanes 2022/2023

TOP 30.2 : M 21/0143
Bericht Frau Roeder - Kreisfreiheit: Prüfauftrag der Stadtvertretung

TOP 30.3 :
Anfrage Herr Holle - Anzeigenschaltung der Stadtverwaltung im Hamburger Abendblatt

TOP 30.4 :
Anfrage Herr Holle - Internetauftritt der Stadt - Seite Politik

TOP 30.5 :
Anfrage Herr Holle - Wahl eines Schiedsmannes/einer Schiedsfrau für den Schiedsamsbezirk Norderstedt-Süd

TOP 30.6 :
Anfrage Herr Holle - Verfahrensstand Stellenbesetzung der Leitung des Dezernates II

TOP 30.7 :
Erinnerung Herr Mährlein - Anfrage vom 08.03.2021 zum Thema "Corona-Testmöglichkeiten in Norderstedt"

TOP 30.8 :
Anfrage Herr Mährlein - Finanzeinlagen Greensill Bank

TOP 30.9 :
Ankündigung Herr Mährlein - Antrag zur nächsten Sitzung des Hauptausschusses zum Thema Sondergebührensatzung

TOP 30.10 :
Anfrage Herr Waldheim - Spareinlagen Greensill Bank

TOP 30.11 :
Anfrage Herr Muckelberg - Werkleitung Stadtwerke Norderstedt

Nichtöffentliche Sitzung

TOP 31 : B 21/0064
Vergabeangelegenheit

TOP 32 :
Berichte und Anfragen - nichtöffentlich

T A G E S O R D N U N G S P U N K T E

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 22.03.2021

TOP 1:

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Holle eröffnet die Sitzung, stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit bei 15 Mitgliedern fest.

Er weist auf die Besonderheiten einer digitalen Sitzung hin.

TOP 2:

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Herr Holle merkt an, dass der TOP 7 „Wahl eines Schiedsmannes/einer Schiedsfrau für den Schiedsbezirk Norderstedt-Süd“ heute nicht behandelt werden kann, da Wahlen im Rahmen einer digitalen Sitzung nach § 35a Abs. 3 Gemeindeordnung SH nicht durchgeführt werden dürfen. Auch der TOP 18 „Sanierung des Rathausplatzes“ kann heute nicht behandelt werden, da die ursprüngliche Vorberatung im Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr am 18.03.2021 nicht stattgefunden hat, da die Präsenzsitzung kurzfristig abgesagt wurde.

Frau Roeder berichtet, dass heute ein Testlauf bzgl. Corona-Schnelltests mit dem DRK und der DLRG im Rathaus im Sitzungsraum 1 stattgefunden hat. So wurden beispielsweise auch alle Personen, die heute zur Sitzung in der Tribüne vor Ort sind, getestet. Es ist geplant, dass die Möglichkeit der Schnelltestung nach Ostern vor jeder Präsenzsitzung den Teilnehmer/innen angeboten wird.

Herr Holle bittet darum, dass es bzgl. der TOPs 10 bis 17 (Halbjahresberichte der jeweiligen Ämter) heute aufgrund der langen Tagesordnung nach Möglichkeit keine langen Diskussionen gibt.

Herr Berbig beantragt, dass der TOP 17 „Besprechungspunkt Zukunft Rathausgebäude“ von der Tagesordnung gestrichen wird.

Herr Waldheim beantragt, dass die TOPs 19 bis 25 (2. Nachtragshaushalt 2021 der jeweiligen Ämter) heute nur in 1. Lesung behandelt werden.

Frau von der Mühlen verlässt um 18.28 Uhr die Sitzung.

Abstimmung über die Nichtöffentlichkeit der TOPs 31 und 32:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FWuD	Sonstige
Ja:	3	3	2	2	1	1	1	1	
Nein:									
Enthaltung:									
Befangen:									

Bei 14 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

Es besteht Einvernehmen, dass die o.g. Änderungen nicht einzeln sondern über die gesamte, so geänderte Tagesordnung abgestimmt wird.

Abstimmung über die gesamte, so geänderte Tagesordnung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FWuD	Sonstige
Ja:	3	3	2	2	1	1	1	1	
Nein:									
Enthaltung:									
Befangen:									

Bei 14 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

Frau von der Mühlen erscheint um 18.33 Uhr wieder zur Sitzung.

TOP 3:**Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 08.03.2021**

Es werden keine Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Hauptausschusses vom 08.03.2021 erhoben. Die Niederschrift gilt daher als genehmigt.

TOP 4:**Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 08.03.2021**

Herr Holle berichtet, dass in der letzten Sitzung keine nichtöffentlichen Beschlüsse gefasst wurden.

TOP 5:**Einwohnerfragestunde, Teil 1**

Herr Holle verliest die im Vorwege zur Sitzung per Email eingereichte Einwohnerfrage sowie die vor Ort gestellten Einwohnerfragen.

TOP 5.1:**Frau Rulffs zum Thema "Impfdosen"**

Frau Rulffs, Horst-Embacher-Allee 15, 22850 Norderstedt, stellt die Frage, was mit Impfdosen AstraZeneca, Biontech etc. passiert, die am Ende des Tages nicht verimpft werden konnten, weil z.B. angemeldete Personen nicht erschienen sind. Sie fragt außerdem, ob es für solche Fälle eine Warteliste gibt und wenn nicht, warum nicht.

Sie ist mit der Veröffentlichung ihrer persönlichen Daten einverstanden.

Frau Roeder antwortet direkt. Der Biontech-Impfstoff muss für den jeweiligen Impftag aufbereitet werden und ist nicht darüber hinaus nutzbar. Daher wird bzgl. des Biontech-Impfstoffes vom Kreis Segeberg eine Warteliste geführt. Sofern abends Biontech-Impfdosen wider Erwarten übrig sind, werden die Personen aus der Warteliste der Reihe nach kontaktiert. Die Reihenfolge, d.h. Priorität, der Warteliste legt der Kreis Segeberg fest. Der AstraZeneca-Impfstoff muss hingegen nicht extra für den jeweiligen Impftag aufbereitet werden und wird somit dann an den darauffolgenden Tagen verimpft.

TOP 5.2:

Herr Hopp zum Thema "Parken vor dem Impfzentrum für Senioren"

Herr Hopp, Hans-Salb-Straße 106, 22851 Norderstedt, stellt eine Frage zum Thema „Parken vor dem Impfzentrum für Senioren“:

„Dürfen Autos, die Senioren zum Impfzentrum bringen, vor der Regentrude parken, bis der Impfvorgang abgeschlossen ist? Dies würde weite Wege ersparen und für ältere Mitbürger eine große Erleichterung sein.“

Er ist mit der Veröffentlichung seiner persönlichen Daten einverstanden.

Frau Roeder antwortet direkt. Seit heute Morgen ist dies möglich. Lediglich donnerstags besteht diese Möglichkeit nicht, da an diesem Tag der Wochenmarkt auf dem Rathausplatz stattfindet.

TOP 5.3:

Herr Hopp zum Thema "Ausschusssitzungen während und nach Corona"

Herr Ingmar Hopp, Hans-Salb-Straße 106, 22851 Norderstedt, stellt eine Frage zu dem Thema „Ausschusssitzungen während und nach Corona“:

„Vereinzelt fanden in der Vergangenheit Ausschusssitzungen parallel statt, sodass ich nicht an beiden Sitzungen teilnehmen konnte. Nächsten Donnerstag finden sie zeitversetzt statt. Bleibt dies auch nach Corona bestehen, sodass interessierte Bürger an allen Sitzungen teilnehmen könnten?“

Er ist mit der Veröffentlichung seiner persönlichen Daten einverstanden.

Frau Roeder antwortet direkt. Da die Sitzungen des Kultur- und des Jugendhilfeausschusses am Donnerstag, 25.03.2021, aufgrund der aktuellen Inzidenzwerte ebenfalls als digitale Sitzung (Videokonferenz) stattfinden, müssen diese aus technischen Gründen aus der Tribüne übertragen werden. Die zeitgleiche Übertragung beider Sitzungen ist technisch nicht möglich, daher mussten die Anfangsuhrzeiten für diesen „Sonderfall“ entsprechend angepasst werden.

Zukünftig werden die Ausschusssitzungen grundsätzlich wie bisher auch stattfinden. Die jeweiligen Sitzungstage sind in der Geschäftsordnung der Stadtvertretung Norderstedt geregelt. Die nacheinander stattfindenden Ausschusssitzungen sind in dem o.g. „Sonderfall“ auch nur möglich, da sich die Ausschussvorsitzenden nun im Vorwege auf kurze Sitzungen verständigt haben, damit auch die zweite Sitzung ab 19 Uhr pünktlich beginnen kann. Die Dauer „normaler“ Sitzungen kann hingegen nie genau eingeschätzt werden und soll aufgrund des freien Austauschs auch nicht beschränkt werden.

TOP 6: B 21/0120**Neufassung der Betriebssatzung des Eigenbetriebs Stadtwerke Norderstedt****Beschluss:**

„Die Stadtvertretung erlässt mit Wirkung vom 01.05.2021 die Betriebssatzung des Eigenbetriebs Stadtwerke Norderstedt in der dieser Beschlussvorlage als **Anlage 1** zur Vorlage B 21/0120 beigefügten Fassung.“

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FWuD	Sonstige
Ja:	4	3	2	2	1	1	1	1	
Nein:									
Enthaltung:									
Befangen:									

Bei 15 Ja-Stimmen einstimmig als Empfehlung für die Stadtvertretung beschlossen.

TOP 7: B 21/0115**Wahl eines Schiedsmannes/einer Schiedsfrau für den Schiedsamsbezirk Norderstedt-Süd**

entfällt (siehe TOP 2)

TOP 8: B 21/0087**Zustimmung zur Wiederwahl des stellvertretenden Ortswehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Garstedt****Beschluss:**

Der Wiederwahl des stellvertretenden Ortswehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Garstedt, Herrn Florian Reichelt, wird gemäß § 11 Abs. 3 Brandschutzgesetz Schleswig-Holstein vom 10.02.1996, in seiner Fassung vom 16.03.2015, zugestimmt.

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FWuD	Sonstige
Ja:	4	3	2	2	1	1	1	1	
Nein:									
Enthaltung:									
Befangen:									

Bei 15 Ja-Stimmen einstimmig als Empfehlung für die Stadtvertretung beschlossen.

TOP 9: B 21/0112
Förderung des lokalen Einzelhandels

Fragen der Mitglieder werden direkt beantwortet. Der Ausschuss diskutiert. Seitens einiger Mitglieder wird der Wunsch geäußert, dass die Mittel nicht aus dem gleichen Fond wie für Kultur/Sport genommen werden sollen. Außerdem würden sie eine Konkretisierung des Beschlussvorschlages begrüßen (z.B. wer erhält die Zuschüsse, ggf. mit einer Übersicht).

Frau Roeder sagt zu, die Beschlussvorlage entsprechend nachbessern zu lassen und zieht diese für heute zurück.

TOP 10: M 21/0084
2. Halbjahresbericht 2020 Amt 11 - Zentrale Steuerung Finanzen

Der Halbjahresbericht wird zur Kenntnis genommen.

TOP 11: M 21/0119
2. Halbjahresbericht 2020 Amt 13 - Hauptamt

Der Halbjahresbericht wird zur Kenntnis genommen.

TOP 12: M 21/0066
2. Halbjahresbericht 2020 Amt 16 - Gleichstellungsstelle

Der Halbjahresbericht wird zur Kenntnis genommen.

TOP 13: M 21/0085
2. Halbjahresbericht 2020 Amt 17 - Interne Digitale Dienste

Der Halbjahresbericht wird zur Kenntnis genommen.

TOP 14: M 21/0106
2. Halbjahresbericht 2020 Amt 21 - Buchhaltung

Der Halbjahresbericht wird zur Kenntnis genommen.

TOP 15: M 21/0065
2. Halbjahresbericht 2020 Amt 32 - Ordnungsamt

Der Halbjahresbericht wird zur Kenntnis genommen.

TOP 16: M 21/0086
2. Halbjahresbericht 2020 Amt 38 - Feuerwehr

Der Halbjahresbericht wird zur Kenntnis genommen.

TOP 17: M 21/0067
2. Halbjahresbericht 2020 Amt 68 - Amt für Gebäudewirtschaft

Fragen der Mitglieder werden direkt von Herrn Bernitt beantwortet.

Der Halbjahresbericht wird zur Kenntnis genommen.

TOP 18: B 21/0116
Sanierung des Rathausplatzes

entfällt (siehe TOP 2)

TOP 19: B 21/0056
2. Nachtragshaushalt 2021 - Amt 11 Zentrale Steuerung Finanzen - 1. Lesung

Dieser Tagesordnungspunkt wird heute nur in 1. Lesung behandelt (siehe TOP 2).

Es gibt keine Fragen seitens des Ausschusses.

TOP 20: B 21/0121
2. Nachtragshaushalt 2021 - Amt 13 Hauptamt - 1. Lesung

Dieser Tagesordnungspunkt wird heute nur in 1. Lesung behandelt (siehe TOP 2).

Aufgrund einer technischen Störung kann Herr Stender seine Frage nicht stellen. Er kann diese im Rahmen der nächsten Sitzung, in der die Vorlage erneut behandelt wird, stellen. Alternativ kann er sich vorher direkt bei der Verwaltung melden.

TOP 21: B 21/0110
2. Nachtragshaushalt 2021 - Amt 21 Buchhaltung - 1. Lesung

Dieser Tagesordnungspunkt wird heute nur in 1. Lesung behandelt (siehe TOP 2).

Es gibt keine Fragen seitens des Ausschusses.

TOP 22: B 21/0105
2. Nachtragshaushalt 2021 - Amt 32 Ordnungsamt - 1. Lesung

Dieser Tagesordnungspunkt wird heute nur in 1. Lesung behandelt (siehe TOP 2).

Es gibt keine Fragen seitens des Ausschusses.

TOP 23: B 21/0103
2. Nachtragshaushalt 2021 - Amt 37 Rettungsdienst und Katastrophenschutz - 1. Lesung

Dieser Tagesordnungspunkt wird heute nur in 1. Lesung behandelt (siehe TOP 2).

Es gibt keine Fragen seitens des Ausschusses.

TOP 24: B 21/0117**2. Nachtragshaushalt 2021 - Amt 38 Feuerwehr - 1. Lesung**

Dieser Tagesordnungspunkt wird heute nur in 1. Lesung behandelt (siehe TOP 2).

Es gibt keine Fragen seitens des Ausschusses.

TOP 25: B 21/0099**2. Nachtragshaushalt 2021 - Amt 68 für Gebäudewirtschaft - 1. Lesung**

Dieser Tagesordnungspunkt wird heute nur in 1. Lesung behandelt (siehe TOP 2).

Fragen der Mitglieder werden direkt von Herrn Bernitt und Herrn Rapude beantwortet.

TOP 26: M 21/0111**Beantwortung der Anfrage von Herrn Arne Mann, CDU-Fraktion aus der Sitzung des Hauptausschusses am 10. August 2020 (Punkt 13.9) zum Thema freiwillige Leistungen**

Herr Rapude äußert sich.

Frau Hahn hinterfragt, ob die beim Amt 41 bei der Position Straßensozialarbeit (Seite 2 der Anlage zur Mitteilungsvorlage) vermerkte Restlaufzeit bis zum 30.06.2021 richtig ist.

Frau Reinders sagt eine dahingehende Prüfung des Vertrages zu.

Antwort zu Protokoll:

Der Vertrag mit der Straßensozialarbeit wurde zunächst für ein Jahr bis 30.06.2021 geschlossen, da nach der Rahmenkonzeption überprüft werden soll, in welchem Umfang der Bedarf im Bereich der Straßensozialarbeit vorhanden ist und ob ggf. weitere Maßnahmen wie z.B. eine Anlaufstelle notwendig sind.

TOP 27:**Besprechungspunkt Zukunft Rathausgebäude**

entfällt (TOP 2)

TOP 28:**Dauerbesprechungspunkt Schulbau Sondervermögen**

Herr Bernitt berichtet, dass aktuell die Bruttogeschossflächen berechnet werden. Außerdem werden die ungefähren Kosten eines Gebäudepasses ermittelt.

TOP 29:**Einwohnerfragestunde, Teil 2**

Herr Holle verliest die vor Ort gestellte Einwohnerfrage.

TOP 29.1:**Herr Hopp zum Thema "EKZ Glashütte öffentliches WC"**

Herr Ingmar Hopp, Hans-Salb-Straße 106, 22851 Norderstedt, stellt eine Frage zum Thema „EKZ Glashütte öffentliches WC“:

„In Glashütte finden aktuell am EKZ Bauarbeiten statt. An diesem EKZ fehlt – u.a. auch wegen des Spielplatzes – ein öffentliches WC, was auch von vielen Bürgern angemerkt wird und in verschiedenen Ausschüssen durch mich angesprochen wurde.

Da der Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr abgesagt wurde und erst nach Ostern wieder tagt, frage ich hier an, ob im Zuge der Bauarbeiten eventuell eine Wasserleitung gelegt werden kann, damit die Möglichkeit für ein WC besteht.

Im Stadtwerkeausschuss war die Anfrage leider falsch.“

Er ist mit der Veröffentlichung seiner persönlichen Daten einverstanden.

Eine schriftliche Antwort wird zugesagt.

TOP 30:**Berichte und Anfragen - öffentlich****TOP 30.1:****Bericht Frau Roeder - Terminplan für die Aufstellung des Haushaltsplanes 2022/2023**

Frau Roeder gibt den Terminplan für die Aufstellung des Haushaltsplanes 2022/2023 als **Anlage 1** zu Protokoll.

TOP 30.2: M 21/0143**Bericht Frau Roeder - Kreisfreiheit: Prüfauftrag der Stadtvertretung****Sachverhalt:**

Die Stadtvertretung hat in ihrer Sitzung am 02.03.2021 einen Prüfauftrag zur Kreisfreiheit gefasst

Der Prüfauftrag muss extern vergeben werden, muss allerdings trotzdem von der Verwaltung umfangreich begleitet werden. Die bestehenden Regelungen bei der Stadt Norderstedt müssen aufgenommen werden, Vergleichsdaten beschafft und einer externen Firma zur Verfügung gestellt werden. Zwischenergebnisse müssen in Zusammenarbeit mit einer externen Firma fortlaufend betrachtet werden um ein sicheres Ergebnis für die Beratung in der Politik zu erzielen.

Für die Auswahl des externen Unternehmens ist ein Vergabeverfahren nach UVGO, bei Überschreitung des Schwellenwertes von 214.000 € netto nach EU-Vergaberecht durchzuführen.

Ein Vergabeverfahren kann erst erfolgen, wenn Mittel vorhanden sind. Diese müssten als außerplanmäßige Ausgabe zur Verfügung gestellt werden. Unter Beachtung der Zeiten dafür und der Fristen im Rahmen des Vergabeverfahrens mit den erforderlichen Beschlüssen ist eine Vergabeentscheidung frühestens im Juli möglich.

Vor Eintritt in ein Vergabeverfahren wird es seitens der Verwaltung für erforderlich angesehen, weitere Absprachen mit dem Hauptausschuss zu treffen.

Neben den Fragen des Prüfauftrages muss klar definiert werden, welche Leistungen im Rahmen der Prüfung erfolgen müssen.

Es werden zunächst folgende Punkte gesehen:

1. Aufstellung aller Aufgabenbereiche und damit verbundenen Einzelaufgaben, die die Stadt bei Kreisfreiheit übernehmen müsste mit Rechtsgrundlagen und Prüfung, ob davon Aufgaben auch ohne Kreisfreiheit durch öffentlich-rechtliche Verträge übernommen werden könnten (*dies ist für eine Beurteilung und die Entscheidungsfindung wichtig, z.B. der Vertrag über die Verkehrsüberwachung hinsichtlich der UNB könnten z.Z. auch nur Aufgabenteile übernommen werden*)
2. Prüfung aller Einzelaufgaben hinsichtlich des Aufwands für die Stadt Norderstedt bezogen auf Fallzahlen, Personalaufwand (Kosten und Arbeitsplatzkosten), Vor- und Nachteile für die Stadt Norderstedt bzw. die Bürger*innen
3. Gesamtauswirkungen für die Stadt Norderstedt, z.B. Raumbedarf und Kosten

Kosten für das Auftragsvolumen können seitens der Verwaltung nicht genau geschätzt werden, da es für solche Aufträge auch keinerlei Vergleichswerte gibt. Nach Recherche wurden zwei Kommunen in anderen Bundesländern gefunden, die sich mit der Prüfung der Kreisfreiheit beschäftigt haben bzw. beschäftigen. Eine Nachfrage wurde bisher nicht beantwortet:

Seitens der Verwaltung ist nur eine Kostenschätzung hinsichtlich der Durchführung durch Eigenleistung möglich. Hier müsste von dem Aufwand von 4 Mitarbeiter*innen für 18 Monate ausgegangen werden. Somit wäre das ein Kostenaufwand von € 420.000,-- €. Dazu kommen die Aufwendungen in den Fachämtern, die nicht beziffert werden können.

Da eine externe Firma nicht alle Aufgabenstellungen abdecken kann, wie eingangs erwähnt, verbleibt ein interner Aufwand (ohne Fachämter) von 1,5 Stellen.

Deshalb wird als externer Kostenpunkt von € 200.000,-- bis € 250.000,-- € ausgegangen.

Hinsichtlich des internen Aufwands (Hauptamt und Fachämter) muss festgestellt werden, dass der Prüfauftrag mit oberster Priorität bearbeitet wird, damit aber auch zur Zurückstellung anderer Aufgabenstellungen.

Sollte sich im Vergabeverfahren herausstellen, dass die geplante Summe nicht ausreichend ist, muss die Vergabe abgebrochen werden, dann kann es zu Entschädigungspflichten gegenüber den Firmen kommen.

Deshalb schlägt die Verwaltung vor, grundsätzlich einen Gesamtauftrag zu vergeben, der mit einer Option versehen ist.

Für Punkt 2 sollte als erster Schnitt eine Nennung von „großen Aufgaben“ erfolgen. Damit könnte der Politik ein Zwischenbericht zur Beratung vorgelegt werden. Nach politischer Beratung und Entscheidung zum weiteren Verfahren würde dann der Auftrag, sofern finanzielle Mittel zur Verfügung stehen, für alle Aufgaben fortgesetzt werden.

Auch bei dieser Vorgehensweise muss die Gesamtsumme außerplanmäßig zur Verfügung stehen.

Vorschlag für große Aufgabenblöcke:

- Verkehrsrecht mit allen Aufgaben, z.B. Führerscheine, Kfz-Zulassung
- Sozialhilfe
- Gesundheitsamt, Krankenhaus
- Feuerwehr
- Abfallrecht
- Jugendamt, Träger der Jugendhilfe
- Veterinärwesen
- Ausländerbehörde

- Jobcenter

Des Weiteren muss für die Vergabe nach qualifizierten Unternehmen gesucht werden, Nicht alle Personalberatungsunternehmen werden gesehen, da auch umfangreiche Rechtsprüfungen erforderlich sind. Ggf. könnten auch Anwaltskanzleien mit Schwerpunkt öffentliches Recht und Wirtschaftsprüfer*innen geeignet sein.

Anlagen:

Ergebnisbericht der Stadt Reutlingen
Landtagsdrucksache 16/3321 des Landtages Baden-Württemberg
(Die Anlagen werden aufgrund des immensen Umfangs nicht in Papierform verteilt, sondern lediglich digital im Ratsinformationssystem eingestellt. Außerdem werden die Anlagen per Email an die Fraktionen versendet)

TOP 30.3:

Anfrage Herr Holle - Anzeigenschaltung der Stadtverwaltung im Hamburger Abendblatt

Herr Holle gibt eine Anfrage zum Thema „Anzeigenschaltung der Stadtverwaltung im Hamburger Abendblatt“ als **Anlage 2** zu Protokoll.

TOP 30.4:

Anfrage Herr Holle - Internetauftritt der Stadt - Seite Politik

Herr Holle gibt eine Anfrage zum Thema „Internetauftritt der Stadt – Seite Politik“ als **Anlage 3** zu Protokoll.

Hinweis zu Protokoll:

Die in der o.g. Anfrage gestellte Frage wurde bereits im Rahmen der Anfrage der CDU-Fraktion vom 09.09.2019 gestellt. Diese wurde am 23.09.2019 bereits wie folgt beantwortet:

„Dies wurde bewusst doppelt hinterlegt. Für einige Bürgerinnen und Bürger gehören alle gewählten Ämter in den Bereich Politik. Um hier bürgerfreundlich zu sein, haben wir den Bereich „Oberbürgermeisterin“ sowohl unter „Verwaltung“, als auch unter „Politik“ hinterlegt.“

TOP 30.5:

Anfrage Herr Holle - Wahl eines Schiedsmannes/einer Schiedsfrau für den Schiedsbezirk Norderstedt-Süd

Herr Holle merkt an, dass der Bewerber für den Schiedsbezirk Norderstedt-Süd aktuell der Schiedsmann für den Schiedsbezirk Norderstedt-Nord sei. Er fragt an, wann die Nachbesetzung für den Schiedsbezirk Norderstedt-Nord in die Wege geleitet wird.

Frau Roeder antwortet direkt. Das Nachbesetzungsverfahren beginnt sobald das Verfahren für den Schiedsbezirk Norderstedt-Süd abgeschlossen ist (sofern der genannte Bewerber gewählt wird und somit eine Nachbesetzung notwendig ist).

TOP 30.6:

Anfrage Herr Holle - Verfahrensstand Stellenbesetzung der Leitung des Dezernates II

Herr Holle fragt nach dem aktuellen Stand hinsichtlich der Nachbesetzung der Leitung des Dezernates II.

Frau Roeder antwortet direkt. Diesbezüglich wird es am 19.04.2021 im Hauptausschuss einen Bericht bzgl. Termin- und Ablaufplan geben.

TOP 30.7:**Erinnerung Herr Mährlein - Anfrage vom 08.03.2021 zum Thema "Corona-Testmöglichkeiten in Norderstedt"**

Herr Mährlein erinnert an seine Anfrage vom 08.03.2021 zum Thema „Corona-Testmöglichkeiten in Norderstedt“.

TOP 30.8:**Anfrage Herr Mährlein - Finanzeinlagen Greensill Bank**

Herr Mährlein gibt eine Anfrage zum Thema „Finanzeinlagen Greensill Bank“ als **Anlage 4** zu Protokoll.

TOP 30.9:**Ankündigung Herr Mährlein - Antrag zur nächsten Sitzung des Hauptausschusses zum Thema Sondergebührensatzung**

Herr Mährlein kündigt an, dass die FDP-Fraktion für die nächste Sitzung des Hauptausschusses einen Antrag bzgl. Erlass der Gebühren für die Gastronomie im Jahr 2021 stellt.

TOP 30.10:**Anfrage Herr Waldheim - Spareinlagen Greensill Bank**

Herr Waldheim gibt eine Anfrage zum Thema „Spareinlagen Greensill Bank“ als **Anlage 5** zu Protokoll.

Frau Roeder beantwortet diese direkt:

Zu 1.): nein

Zu 2.): keine

Zu 3.): /

Zu 4.): Die Stadt Norderstedt hat keine Spareinlagen getätigt.

TOP 30.11:**Anfrage Herr Muckelberg - Werkleitung Stadtwerke Norderstedt**

Herr Muckelberg fragt, wann es bezüglich der zukünftigen Anzahl/Besetzung der Werkleiterposten der Stadtwerke Norderstedt weitergeht.

Frau Roeder antwortet direkt. Die Planung des bereits angesprochenen Workshops läuft. Dieser soll nach Möglichkeit vorzugsweise in Präsenz stattfinden. Aktuell ist der Workshop für Juni 2021 geplant. Wenn die Corona-Pandemie allerdings noch länger andauern sollte und eine Präsenzveranstaltung daher nicht möglich ist, wird es einen digitalen Workshop dazu geben.

Vor Ausschluss der Öffentlichkeit fragt Herr Holle, ob bezüglich der Tagesordnungspunkte 31 und 32 Beratungsbedarf besteht bzw. ob es nichtöffentliche Berichte oder Anfragen gibt.

Dies wird seitens des Ausschusses verneint.

Die Abstimmung zum nichtöffentlichen Tagesordnungspunkt 31 wird daher ohne Aussprache im öffentlichen Teil durchgeführt.